

**Zeitschrift:** Mundart : Forum des Vereins Schweizerdeutsch  
**Herausgeber:** Verein Schweizerdeutsch  
**Band:** 9 (2001)  
**Heft:** 1

**Rubrik:** Junge Leute und der Dialekt

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 05.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

tierten mit Worten nach. So hat Ruth Metzler eine Höigümper-Allergie, Ruth Dreifuss lernt den «Contrat social» auswendig, Bundespräsident Moritz Leuenberger wird vom Hühnervogel mitgenommen und der Bierbrauer Hopf Malzer trinkt kein Feldschlösschen mehr.

Neben Politikerinnen und Politikern aller Couleur, Medienstarts, Sportlern und Kulturschaffenden erkennen wir aber auch immer wieder uns selbst in den Porträts, rückt doch Heinz Däpp häufig den ganz normalen Durchschnittsmenschen in den Mittelpunkt. Fritz und Frieda Freiburghaus, Wahlberechtigte, müssen lange «kumuliere und paniere», bis sie ihren Wahlzettel endlich ausgefüllt haben, und den Lebenslauf des Traumpaares Sylvia und Thomas – das Containerleben in «Big Brother» lässt grüssen – beschreibt der Autor so: «Ds Hochzyt im Shoppyländ (Berner Einkaufscenter), d Flitterwuchen im Loeb-Schoufänschter, d Toufi uf Telebärn d Yfersucht uf RTL, d Verzwyflig ir «Schwyzer Illuschtrierte», d Scheidig de wider im Schoppyländ.»

So wie Heinz Däpp – zielsicher und mit geschärftem Blick – heutige Zu- und Missstände aufs Korn nimmt, so ist auch dessen Berndeutsch: nicht etwa «bluemets Trögli», sondern frischfreche Mundart.

JAKOB SALZMANN

Heinz Däpp: *Schnappschüss – Satiren us em Radio*. 160 Seiten; Fischer Media Verlag, Bern. FR. 28.–, ISBN 3-85681-467-1

## JUNGE LEUTE UND DER DIALEKT

Am 20. Jan. hat *Christian Schmid* in seiner immer genussreichen und sehr hörenswerten Beitragsreihe «Schnabelweid» (DRS) angehende Deutschlehrerinnen nach ihrem Verhältnis zum Dialekt befragt. Dabei entstand der Eindruck, diese jungen, durchaus interessierten Leute seien selber eigentlich vorher noch nie auf dieses Problem gestossen; ihre Antworten waren für sie selber überraschend. Aus dem umsichtigen Fragenkatalog nach Herkunft, Erwerb des eigenen Dialekts, voraussichtlicher Entwicklung der Dialektlandschaften, Wertung von «Misch» dialekten, Erfahrungen mit anderen Dialekten, Verhältnis zur Schriftsprache, Schweizer Hochdeutsch u.a.m. sei eine Frage für unsere Leser herausgegriffen:

Welche Sprachform benützen oder erwarten wir für (kürzere oder längere) schriftliche Mitteilungen? Und warum?

Antworten an die Redaktion des Forums wären sehr erwünscht! BL.

### Impressum:

#### Verlag und Spedition:

Bergstrasse 22, 8353 Elgg  
Verein Schweizerdeutsch,  
PC-Konto 80-11147-6  
Präsident: Dr. Hans Ruef,  
Oberried am Brienzersee  
Redaktion dieser und der  
nächsten Nummer:

Jürg Bleiker, Bergstrasse 22, 8353 Elgg  
Layout: Atelier Urs & Thomas Dillier, Basel  
Druck: Gissler Druck AG, Allschwil